

Graz, 9. Juli 1889.

Ihre verehrten Herrn College!

Vorber habe ich Ihre Kündigung in Empfangung erhalten, worunter n. 1. Expl. Ihrer Gesanghefte an die Leitung der fünfzigsten Lehrmittel vollständig sofort abgefordert. Da am 13. d. M. unser neuer Herr Director Paul Tanker sein Amt antritt, so will ich mit der Überweisung des 3. Expl. bis dahin warten. Für die mir zugehörige, fünfte Expl. bitte ich mich zu entschuldigen. Eine einigermaßen gründliche Kenntniss kann ich nach Verlauf des Pflanzjahres vorweisen. Vorläufig kann ich Ihnen jedoch noch einen abwechselnden Vorleser stellen, das die praktische Uebersetzung Ihrer mit schon seit längerer Zeit bekannten Namen ebenfalls original ist. Ich wünsche mir, das die allgemaine Einführung Ihrer Gesanghefte an den jungen Musikern Kenntnissen der meisten Lehrer nicht allzu festigen Widerstand finden! —



1831 Juli 9. 1831

Uebst Musik-Recensent der „Kärnth. Zeitschrift“  
wäre ich so möglichst meine Ansicht über Ihre  
„Gesanghefte“ zum Ueberdruck bringen, jedoch  
ansiehe ich Sie, Herrn Redacteur Zellner  
(Dintegasse, Graz,) um Uebersendung der  
Recension zu bitten, indem es sonst  
unthunlich ist, die Recensions-Exemplare  
direkt an den Redacteur zu senden.

Ihre Tontabelle habe ich mit gutem  
Erfolg in meiner (2.) Uebersetzungs-Classe verwendet.  
Ich sage Ihnen das, soeben abendlichen Besuche  
jedoch bin ich nicht mehr in der Uebersetzungs-Classe,  
sondern nur als Musik Lehrer im neuen Anstalt  
in Verwendung.

Mit bestem Willen habe ich früher angesetzt, daß  
Sie mich so bald über in meiner Absicht  
wissen lassen in nicht unterlassen!

Am 16. Juli werde ich mit der Familie zu einem  
Erwünschtem Urlaub nach Pola bei Ueberkunft.  
Indessen könnte ich Ihnen mein sehr liebendes Günstiger  
zur Verfertigung stellen, falls Sie das thun,  
nach Graz zur Sommerfrische zu kommen.

• Mit Ihrer ferneren Güte gesegnet  
ausgesandt, bleibe ich

Ihr

ergebenster

Joh. Kortschak

14. 14. Mittelklasse.

Berggasse 17. III.



~~Handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through.~~

Handwritten signature or name, possibly "Joh. Versteck" or similar.



Handwritten text, likely the beginning of a letter or document, starting with "Ich habe..."

Handwritten text, continuing the letter or document, mentioning "die..." and "die..."